**Sultanat Omans 51. Nationalfeiertag der Renaissance**

Oman feiert am 18. November 2021 den 51. Nationalfeiertag der Renaissance, während seine geschätzten Söhne mit dem Willen, der Entschlossenheit und der Stärke bewaffnet sind, die Verdienste und Errungenschaften der erneuerten gesegneten Renaissance zu bewahren und sie, mit einer festen Loyalität gegenüber dem Anführer ihres triumphalen Pfades, Seiner Majestät Sultan Haitham bin Tariq, zu erhalten, der seit Seinem Amtsantritt am 11. Januar 2020 sein Bestreben betont hat, dieses Land zu erheben, zu fördern und es zu einem besseren Leben aufzuwerten.

Der Aufruf Seiner Majestät an die Menschen dieses guten Landes, sich aktiv zu beteiligen und "alles, was zur Bereicherung der Entwicklungs-, Fortschritts- und Entwicklungsbemühungen beiträgt", ist eines der Prinzipien der erneuten Renaissance Omans und seiner glücklichen Ära, das "große nationale Ziel" zu erreichen, "Oman bleibt das ultimative Ziel in allem, was wir anbieten und alles, was wir zu erreichen versuchen", was auf dem Boden der Modernisierung in Gesetzgebung, Gesetzen, Mechanismen und Aktionsprogrammen in verschiedenen Bereichen entstanden ist.

Oman setzt seine erneute Renaissance mit der Einführung des 10. Fünfjahresplans (2021-2025) in diesem Jahr fort, dem ersten operativen Plan für die Zukunftsvision "Oman 2040", der auf vier Hauptthemen mit 14 nationalen Prioritäten, 88 strategischen Zielen und 68 Leistungsindikatoren basiert.

Der 10. Fünfjahresplan zielt darauf ab, eine Reihe von Zielen zu erreichen, darunter "Stimulierung der Wirtschaftstätigkeit, Entwicklung eines makroökonomischen Umfelds, Steigerung der Effizienz der Verwaltung der öffentlichen Finanzen, Ausgleich von Kontrollen und Rationalisierung der öffentlichen Ausgaben, insbesondere der aktuellen, Umsetzung einer disziplinierten expansiven Fiskalpolitik, die nachhaltige Wachstumsraten erreicht, Entwicklung der Infrastruktur, die zur Stimulierung privater Investitionen erforderlich ist, Beschleunigung der Umsetzung großer strategischer Projekte und öffentlich-privater Partnerschaftsprojekte und Gewinnung von mehr ausländischen Direktinvestitionen bei gleichzeitiger Stärkung der Ölpreiserwartungen mit durchschnittlich 48 US-Dollar pro Fass in den Planjahren stärkt dies die Beteiligung der Provinzen an der Erreichung der Ziele der Oman Vision 2040."

Der Plan zielt auf eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von etwa 3,2 Prozent des BIP für Nicht-Öl-Aktivitäten ab, indem er sich auf vielversprechende Wirtschaftssektoren wie High-Tech-Fertigung, Landwirtschaft, Fischerei, Fischzucht, Agrar- und Lebensmittelherstellung, Transport, Lagerung und Logistik konzentriert.

Die geschätzten Gesamteinnahmen für den Staatshaushalt für das laufende Jahr betrugen etwa 8 Milliarden und 640 Millionen RO(1) (etwa 19281 Millionen Euro) werden auf der Grundlage des Ölpreises (45 US-Dollar) berechnet.

Das Projekt des Provinzentwicklungsprogramms, das in Übereinstimmung mit den Majestätische Anordnungen durchgeführt wurde, wird während des 10. Fünfjahresplanzeitraums (2021-2025) 10 Millionen RO für jede Provinz 2 Millionen RO pro Jahr bereitstellen, um den wirtschaftlichen Aspekt der Provinzen durch 28 strategische Programme zu entwickeln und wird auch zur Erreichung der Ziele des Plans und der Vision des Oman 2040 beitragen.

Das vom Kabinett im vergangenen März verabschiedete Konjunkturprogramm basiert auf fünf Hauptthemen: "Steuer- und Gebührenanreize, verbesserte Anreize für das Unternehmens- und Investitionsumfeld, zur Unterstützung von KMU, für den Arbeits- und Arbeitsmarkt sowie für Banken, die darauf abzielen, die Bemühungen zur Abmilderung der Auswirkungen der Covid-19-Krise auf die Volkswirtschaft zu unterstützen, indem eine Reihe von Konjunkturmaßnahmen und Initiativen zur Unterstützung der wirtschaftlichen Erholung, zur Verbesserung der Leistung wirtschaftlicher Aktivitäten und zur Anziehung ausländischer Investitionen bereitgestellt werden."

Diese finanziellen Maßnahmen, angeführt vom mittelfristigen Haushaltsbilanzplan, zeigten positive Ergebnisse, wobei Oman Ende September einen Anstieg der Gesamteinnahmen um 22,6 Prozent und eine Verringerung des Defizits um 58 Prozent meldete.

Im September prognostizierte der IWF in seinem Artikel 4 Bericht auch, dass sich die wirtschaftlichen Aktivitäten des Oman erholen und das reale BIP-Wachstum in diesem Jahr etwa 2,5 Prozent und 2,4 Prozent im Jahr 2023 erreichen würde. Er lobte auch die Maßnahmen des Oman zur Bewältigung der Corona-Pandemie, zur Haushaltskontrollpolitik, zur Verbesserung des Geschäftsumfelds und zur Unterstützung der betroffenen Wirtschaftssektoren.

Omans Maßnahmen trugen zur Anpassung der Kreditwürdigkeit in einer Reihe von Agenturen bei, darunter Moody's, wo es seinen Ausblick für Oman im vergangenen Oktober mit dem Rating von Ba3 von negativ auf stabil revidierte und einen Rückgang der Staatsverschuldung im Verhältnis zum BIP von 80 Prozent im Jahr 2020 auf 60 Prozent im Jahr 2024 und einen Rückgang des jährlichen Finanzierungsbedarfs der Regierung im Verhältnis zum BIP von 22 Prozent im Jahr 2020 auf 10 Prozent prognostizierte. Standard & Poor's passte seinen Ausblick für Oman von stabil auf positiv an.

Fitch Ratings erklärte im Mai, dass der Finanzplan dazu beigetragen hat, die Aussichten für die Verbesserung der Finanzlage Omans zu verstärken, und prognostizierte, dass "das gesamte Haushaltsdefizit in diesem Jahr auf 6,1 Prozent des BIP sinken und das Wirtschaftswachstum des Oman im nächsten Jahr um etwa 3,3 Prozent steigen wird".

Die Regierung von Oman, angeführt von Seiner Majestät dem Sultan, hat ein ermutigendes Umfeld für Investitionen in Oman geschaffen, indem sie Gesetze, Vorschriften, freie und logistische Häfen und Zonen geschaffen hat, die durch eine einzigartige strategische Lage inmitten der globalen Handelsmärkte und der politischen und sicherheitspolitischen Stabilität unterstützt werden, indem sie den Häfen von Duqm, Salalah und Sohar fortschrittliche Technologien und Ausrüstungen zur Verfügung gestellt hat, die es ihnen ermöglicht haben, die Fertigstellung zu beschleunigen und die Entfernungen zwischen den Häfen der Welt zu verkürzen, sowie Freizonen wie der Al-Duqm-Wirtschaftszone, den Al Mazyona, Salalah und Sohar Freizonen, sowie den laufenden Bauarbeiten in Khazain in der South Batinah Provinz, die durch Investitionsanreize wie Steuerbefreiung für mehr als 30 Jahre, 100 Prozent ausländisches Eigentum, 100 Prozent Kapitalabwicklung, 100 Prozent Gewinne und Befreiungen bis zu null Prozent für Import und Export, unterstützt wird.

1. 1 EUR = 0,44809249 OMR